Gratzes
Vaterin
Jüs Fundation
Merbch

1768 d. 16. Martii sind die im
Namen Obbesotten Milden
Stiftungen für die
Schule u. Mädchen mit Bestätt
Wurtel-Wäsch, und Rollen
v. Schlaad; welches ich Ihl. H.
Fürst. e. Hochfürstl. Durchl.
ein Memoll gehorsamst sotto.

No. 42.

1768
d. 28 Martii 1768
verstorbene J. C. D. Müller ehel. gewes.
Bürgers dessen Gemahlin
A. verehelichte Wiesner
offenbar.

d. 4 April
notirt es die Frau Pfarrerin Baum
1767. ihre Dienerschaft folgt
mit ihrem Stand 42 Mann
V Jahre. Ist gestern geschieht
worden.

Donationes Varionum pro Instituto Medico
ex Naturalium Cabinet
Marburgensi

1769 d. 25. Januar
verehrte unser Hochgeehrter Herr
Adelgot von Goldstein eine
sogenannte weiße Natter Schlange,
welche der Nisse allhier wie
lebendig geschrieben ist:
Das Gehäuse der weißen Natter,
welche unter der Gattung der Gattung
gehörig, und erst
im dem 7. Jahr von ihr
abgelegt worden. Ihr
Gebiß gefaßter bei sich
getragen kommt vor die
Fledermaus. Gift. Schlange
und Schlang ung.

1770. d. 5 Jul.
Erhielt ich Herrn Heinrich Christ,
Gutsbesitzer zu Nachbarn,
Cabinet Naturalien von Fi-
scherey in Bayreuth X 3.
rüfen Wertes geborne Nisse.

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

Protocoll der Anatomie.

d. 31. Octobris 1768.

H. Dr. Kieser Professor allhier, stellet sich dem Collegio der Anatomie gesetzt, obschon bey 3 Jahren die Physiologiam u. den Lehrstuhl der Pathologiae, anatomicae zu besorgen.

Er will f. apparatum zu seinen Anatomischen Collegio, wie ihn der H. Professor Wagner gehabt, seine Collectanea der andern Theile der Medicin & Anatomie zur Hand, so er schon, und er schreibt, noch erschreiben wird, zu den Collegio haben.

Item will H. D. Kieser sich selbst zu Anatomie pro selecto fähig, und nach seinem Tode nach die Anatomie lesen. Es ist nun für Pflicht dem selecto Anatomi, wie f. Lehrer, gemäß, nicht allein an Tode nützlich zu werden, sondern auch bey seinem Lehrer Tode zu helfen. Jetzt gesteht er, sie dem selecto seiner dem instructor abgetreten zu haben, sie aber selbst nicht zu machen, sondern sich mit Ihnen gleichsam vereinigen, aber sie aber nach machen und machen lassen, sich aber mit Ihnen Tode von Ihnen, sie aber nun an sich nehmen.

d. 22 Jan. 1770.

Professor Kieser, ob er wolle wie Anatomen inter vivos corporis sich schneiden, die wolle ich mit Ihnen Anatomiam exercieren inter nos.

Kieser stimmt Nicolai Meinung bei, daß er sich dem Tode u. Cadaver adjecto.

1772. d. 15 Januarii referiert sich Herr Professor, daß er die Anatomie der Lehrstuhl für die andere Brüder gehabt: es fehle sich, wenn er sich zu einem selecto für die Anatomie u. mein Theatrum anatomicum bey Lebzeiten Nemo ist, wolle Ihm auch f. Tode an seine Anatomie treten.

d. 6 Sept. 1771. Ich stehe die in einer Nachschrift bey Herr Professor Kieser, der Praecepto Anatomiae Lehrer, daß er in Lehrs u. Ordnung nach gesetzt habe, nun fällt, daß D. Kieser, ein Medicus, Physicus, Chirurgus wolle in Anatomia pro selecto stimmen, ut docent post mortem in anatomia, angitur anatomia.

D. Kieser hat in vita Dominorum Anatomiae in meo Theatro Lond. viros tract. & ryat. chirurgi, dring. At. mortuos selecto pro. Ego ita ipse Jedem Sel. ob. & cuique ipse viros Donatorem inter vivos sui corporis ad anatomiam, hoc fiat Jemand, sich setzen man, quia hic actus plane insolitus et singularis est, hier Rath an Herr Professor Donato und der in Leiter. ad vi nemo ipse ipsum Theatro Ephelki.

Si mea res pacta esset pro corpore suo mihi philosophus aut vulgi factus amoris Anatomiae dare, alias bene exempli.

Pingit phys. et pictura inter Medicos asserunt ut pepsin vitae ejus repraesent. Stria nutrica, Bene, pates, avas naturae et venus exercet Medicorum Officium pro mortis Ff.

d. 7. 18 Decembr. 1769.

Vorgestellt H. D. Wedemeyer Mag. Rector, welcher es schon spec. Lette mit einer Erklärung aufzuerlassen dessen Gesuch stehen H. dem Faculteto anheim.

Es ist es er wolle eine Lateinische Dractatorem auf eine Frey in folio drucken mit Hochfürstl. Gesetzen, die ich in memoriam Dracatis ad Acta nehmen wolle, v. alle andere Frey-Druck angeordnet wird.

Es ist gegen die Franzosen, die G. 3 Jahre Gefangene 1759. 13 April der Hochfürstl. Leib, Hofs Arzt und v. Fürst gewesen und Hofrath worden.

Es ist aber in H. Hofrath zu gehen

d. 7. 24. Mejj 1770.

Lieset H. D. Müller in der Bürgerschaft pro Anatomia eine Bezoar Stein lang und Mensch lange Frauen Haar in Form eines Gallen-Steins abgehen, so in der vorigen Rothe Anatomie in Gegenwart aller Chirurgorum Stadt gefunden, v. ihnen in Anatomie Fortifiziert, in es gewiß für O. Hofrath.

Sch.

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

No. 41.

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

Doctrinel a Boerhaave
pro Institutione Medica

Manuscripti

1769 21. Februarii Novissimi Gelegenheit
überschickt von Göttingen gekommen ~~Fl~~:

Mémoire sur l'inoculation de la petite Vérole, lu à l'Assemblée publique de l'Académie Royale des Sciences, d. 24 Août 1754. à Paris 1754. 12 maj.

Ejusdem tractatus editus corrigé et augmenté par l'Auteur. à Avignon 1755. 12 maj.

Second mémoire, contenant son Histoire depuis 1754. lu à l'Assemblée publique de l'Académie Royale des Sciences de Paris. à Avignon. 1761. 12 maj.

Mémoires pour servir à l'Histoire de l'Inoculation de la Petite Vérole, lus à l'Académie Royale des Sciences en 1754. 1756. et 1765. par Mr. de la Condamine, de la même Académie à Paris, de l'Imprimerie Royale 1768. 4 maj.

Nouvelles Réflexions sur la Pratique de l'Inoculation par Mr. Gatti, Médecin-Consultant du Roi, et Professeur Médecine dans l'Université de Pise. à Bruxelles 1767. 12 maj.

— 14. Februarii Novissimi durch Herrn Chevigny, Herr Christian Ludwig Wilhelm Kreuser Joh. Ludolfi Schönbaches cum continuatione 5. Bände in folio. 1699. — 1731. Offerirt.

No. 43.

1770. ♃ 3 Martii verstarb Herr Johann Georg Schwedtmann, am 6ten Febr. Ao C. als Rathsherr zu Lowenberg gewesener Stadt-Stuhl- u. Glockengießer, seines Alters 75 Jahr:

Christoph Rauscher Gelbi[+] Lintrager Stadtberg, erst und lebendiger Stab. und starcker Wirthschaft aus Hochgelahrter Mann in Schlesien, mit Anfangen eloquij in Norm. 1587. 8. p. Eodem anno ab Latere Jantzgraven: / Stg. Hegnicij.

(+) der Königl. Stadt Lowenberg in Schlesien Syndici.

— 9 Martii verstarb zu der Stadt-Apotheker Collegii Medici Herr Dr. Gottfried Wilhelm Müller, Bad Gellischer Pergamena und Carmina auf dem Stadt Siegel / Gottfried v. Rotteff. Mus / andere Eltere Bücher, cum effigie epis. ornata. Halae Magdeburgic. 1769. fol.

— ♃ 12 April verstarb der Müller allhier / Gottfried Wilhelm: / Nachmahlen Frau Müllerin. Ist 1. Mahl, welches aus 5. Mahl ordnung, Hoffnung Frau M. / Herr v. / fand XII Reichsthaler, welche Sie mehr Almosen v. Jahrs Mützen a den armsten Kinder Mahl, mit 3. Figuren Vorrichtt. Hirschberg 1769 fol.

— ♃ 4 Jul. verstarb der Stadt-Apotheker Collegii Herr Rector Albrecht Matter Senior der Zeit Stadt-Apotheker, des Stadtes Altenberg, Inspector Rector Gymnasii allhier, p. Johann Georg Albrechts Lucianus Samosatensis Opera omnia ex ultima Recensione 1743. 4. III. Tomi.

— ♃ 6 Aug. verstarb der Herr Christian Gottlieb Mr. Rector, J. C. F. Fürstenthum Nied. Schlesien und Altenberg Stadtbuch und Glogauisches p. Wetzler 1770. 8.

1772

Tractatus primus Brevis quidem de diversis materiis ad Christianam Religionem pertinentibus tractabat. Racoviae 1618. 8.

Epistolam de Jesu Christi invocatione Disputatio per scripta habita cum Francisco Davidis Anno 1578. et 1579. paullo ante ipsius Francisci obitum. Secunda Editio. Racoviae 1626. 8.

Sauerbr. in seinem Stand.

d 26 Jul. verkaufte Gl. Hofr. Müller Professor Jenensis seine Mysta Cabalistica, Magica, Chymica, Astrologica, Hieroglyphica Titel Werke und Titel: egr. Das Lebendige Werk der Natur;
de Sigillis Planetarum;
Magia Theophrasti Paracelsi;
De septem Stellis Theophrasti;
Speculum Salomonis.
Ferner ein grosses Schalen Rad mit Tischgestelle Figuren illuminirt, u. auf Leinwand aufgezogen, mit Titeln:
Calendarium Naturale Magicum Perpetuum profundissimae rerum scientiarum Contemplatrices Astrosophiae Chirosophiae cognitionem complectens.
Alles auf Gl. Gottes Befehl.
Lob sei Christi.

d 29 Aug. verkaufte Gl. Schgrf. Gundelinen an Herrn:
Catalogum Horti Botanici Societatis Physicae Turicensis Anni 1772. 8. maj, 1ten Bogen kleiner Typus. Reddendo Liaeana.

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

Concept.

Ihro Hochgräfliche Excellenz, Hochwohlgeborne, Hochgelahrte, Hochgebietende Hochgräfliche Bibliothecarius, Hochgeehrtester Herr.

Ad Imperatorem Carolum VI. Rechtsbittschrift, u. Rechtfertigung, Evangelischen Religion betreffend, gemeldt, Jahrgang 1735. auf der Magistratischen Rathstube, Jahrgang de 1735. Fol.

Johann Christian Cuno oder Cuhn, Jahrgang 1750. und 1 Theil. 8.

Ihro Hochgräfliche Excellenz, Hochwohlgeborne, Hochgelahrte, Hochgebietende, Hochgeehrtester Herr.

Dero Hochgräfliche Excellenz, Hochwohlgeborne, Hochgelahrte, Hochgebietende, Hochgeehrtester Herr.

d. 1. October. 1770.

Johann Christian Buchner
Stadt Bibliothecarius mpr.

(Hochgeehrtest.)

Ich bitte Sie um eine
Curo
über deduction. –
cate Def. gest
Sendet
petit –

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

1770. 29 Aug. Recepit Collegio
Medicorum D. Johann Martin
Bard. Med. Doc. Adjunc. Ord.
adhuc filius Dni:
Bolthaus, qui superstitem Mar-
garetam, quartam Mart. Schö-
pfii filiam, sororem suam
altera nata, Dorothea, quod
original Art. Contract. Ut. mit
Anmerkungen, Nachrichten von Dr. Johann
Christian Schöpfen Stammbuch Tod-
v. Entwurfen Leipzig 1730. 4.
VI. Stücke = 3 Bände. Der VI.
Theil ist in Manuscript. Schreiben
H. Dr. Johann Christian Mart.
Orthen alles St. nach Frankf.

1770
d. 1 October. 2 Thir. für Wallstreu
und Zeitung

8. 10. October. Recepit D. Daniel
Andreas Gontard, Gedlmann
adhuc filius, Simonis Gryneus:
Stravia Theologica. Opp. ora
Platonis graece & Joh. Oporini.
Item commentarios Proclii in Ti-
maeum et Politica, theologiae
veteris philosophiae natura, id
Judicia scriptorum et verborum
memorabilia; alia quinque pallium.
Jacobus apud Joana. Vilderum
1534. fol.

1771. 26 Januarii Recepit a Collegio
quem Fr. Freytag von Nachbinkhausen
M. D. Johannes Gromberg Nr. 3 Hefte
Lebens:
Dr. Boerhaave's Elements of
Chemistry, mit Noten
London 1734. octav. maj
5 Alph. con. Edit. 2da.
Robert. Barclaji Theologiae
verae Christianae Apologia
Edit. 2da. London 1729.
8. maj 5 Alph. corca.

+ Johann Jacob

— 8. 27 Aug. Recepit D. Philo Collegio
ex hereditate Petri Wiesenhütten
D. Johann
Gottlob de Faust, Marpurg. Medicinae
Doctor.
Hermann. Saravia de Motionibus in
Palmis elegant. cum Expl. Lucae. Radio
Fontis Christi. Diversis temporibus Pseudonymi.
Scaliger, edente Th. Fogh. Folio
Tubingae 1621. 12.
J. Mathieu Dant Dornaschen
1710. 8.

1771. ♃ 19 sept. verfertigte Herr
Pastor Albrecht Pfarrer,
zu Hl. Offenbach, Herr Johann
Georg Albrecht gewesener Hanau
Pastor, Hochgeehrter Vater.
ein Sohn des Hanauischen Gymnasii
geschrieben in Christ
lichen Hanau, zum
Zeugniß Andenken der geleisteten
und ausstehenden Mannes,
und treuen Freundes.

th 5 October. hat Johann Philippi
Jerome v. Frankenberg verfertigt
Hanau in Nissel Pfarrbibliothek
Verzeichniß auf 1 Bogen
der Autoren-Catalogi und
sol. 31 Nüdel Verzeichniß N. v. Sen.
Frankenberg Pfarrbibliothek
Verzeichniß, dem Verfasser
beigelegt

de donatione hac vide epistolam d.d. 21. Sept. 1771 in nostro Inventario 5ten October. eingeb.

— October. Manuscripta Philippi
donatione pro Pfarrbibliotheca
expectantur Pfarr. Sen. Frankenberg
mit 31 Nüdel Verzeichniß

— October et Nov. 31 D. Orth
donatione Pfarr. Hall. e
Amend. ante 5 Jahre Referen
nat. v. Pfarr. Orth e
Jahre 1765 ebenso N.

Vide Catalogo Libri 5 alias 5 ter emtione.

— N. 23 December. verfertigte der
Autor, 31 M. Pfarrer Jeremias Albrecht,
Geschichte der Offenbach. Reformat.
Kirche v. Ursachen der Reformation
Kirchen, Lehrer Pfarrer u. Schulen
Verfassung, mit dem 5 Familien auf
mit 31 Bogen Text, Christian
Hanauischer Pfarrbibliothek Gratio v.
Pfarrer Johann Philippi Pastor Lipsiae
1768. 4.

1772. th 25. Jul. verfertigte 31 Johann Christoph
Trefft, Pastor der Hanau Reformat. Ge
meinde Offenbach:
Fausti Socini Explicatio Primae
partis prioris capitis Johannis
Racoviae 1618. 8.

Fausti

~~No 9.~~ No 15.

Conclusum ddo Vereij 21. Febr. 1761.
vide sub N.

mandatum ad videndum et decernendum ob vitiosam Appellationis sub pt. 19. Febr. 1761. acceptatam appellatt. Sl. to Mudelberg appellatum ad informandum professi, mit Zuthun wofern die Appellation nicht vielleicht auch ohne so gutem appellantem cominato malo damit zu präcludiren, ihnen also nicht ferner ein Tribunal bis 19. X.bris 1760. zu restituiren, oder die zu Schlichung petitis zu dispensiren.

Verschiedene Donationes und rechtliche Gedanken für Frau und Kinder des Burgermeisters

No 131

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

Donation an allerley Heiligen.

1772. 24. 25 Januar verschrieben Hr. Johann Georg und Johannes Schmidtbrunn Bürger und Glocken-Gießer allhier eine Glocke zu dem Kirchspiel Langenselbold für 31 Fl. 30 Kr. schwer. Auf die Glocke stehen die Worte: Gott mit uns H. G. und J. Schmidtbrunn goßen mich Anno 1772. Vorsteher derselben zur Steuer bey sich Stiftung.

Dieses soll die Kirchschule Steuer. Die Glocke wiegt 106 Pfd. kostet 8 Sept A.C. Letzte Zeichen 70 x 40 /:

/: Sept, kommt gewöhnlich Sattler das Geläuth zu ihr Stimmung, Sitten, sie ist nicht geschmiedet. Die Glocke hat 3 Füße, oben Oehr wie ein Weinschenkel, ganz Halbgeblitzt und 2 Kreuz herum, die Glocke gehört Wahr: /

Schmiedeten nach der Mode, gehört, sitte der in Hellen Klang.

17[illegible] 24 October. Verstorbene Jungfer Friderica Hl. Sattler eine unbegabte Tochter Johann Hl. der alte Rechtsbeist zu Langenselbold der sie letzten Nachbarn Mutter Bey mehr bis Nov. sie in Dienstbarkeit Hl.

No. 44

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main
DFG

Planche [illegible] directo

vitreaf [illegible]

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

M Gott Frankfurt d. 4 Ostermon 1772

Nota über 3 fass. Nagel als folgt
für Herrn Hofrath und Dr. Stark
physicus Senckenberg Wohlgeb.

N. 601. 1000 gl Listnagel a 3 fl. 1. %		fl	15. —
528. 2150 halbe List do a 200 fl. 6 kr			16. 7½
364. 3150 Stift nagel 3 ℔ a 300 stück 6 kr			15. 45
		fl	46. 52½

P. P.

die Zeit will nicht leiden, daß ich die Nägel
Stück, und jetzo habe Ihnen Trost gutes List nagel
machen, daß Sie Sonst auch geschwind befördern
könte, so wolgeb. werden Sie zwo lobl. Stück
vorhaben noch Stück dergleichen nagel brauchen
dahero Stück 3 vollständige fass franco
und wan sie mir Holanders w. wollen
mich gnädig Stückl. Sie mir aggreiren
Sie diesen guten wird jedoch mit Verzeihung
meine nehmen) so Stromach dahero fl 25.
nicht bezahlen in allem fl 21, 52 x und
Saldiri diese Rechnung Verbleibend mit alle
schuldiger Hochachtung und auch respectueuseste
Ehre Wochl gebl.

gehorsamst Diener
Jonas Lutz
von Schmalkalden

P. S. Möchte ich die andere angelegenheit
wegen meines guten Freundes Tochter
noch machen in Erinnerung bringen
und bitten um wenige Stück Zeilen

L.

bolo fl 22 d. 4 Mai 1772
Zu 8 x auf. Rechnung.

No. 45

Von Luft stehe, alle Wolken
nicht bald, so stehen
Ostern, anfang, i. ch
o bis gemacht.
So wollen auch auch Ihm,
ich auch gut so gute der
Herrn auch auf Ostern
gut.

S. T.

Herrn
Herrn Hofrath
Senckenberg
Wohlgeb.
Ac. 9. 4
Mejr à mad
1772

a L L

Nebst 3 fass
nägel
Franco.

Ausbleibe
Fuhrlohn
Bezahlt.

Verzeichniß der in dem Stadt-Archiv enthaltenen Stücke

1. Fl. General von Merveldt & Oxor bestätigt
2. Fl. D. Grafen von Wartenberg bestätigt
3. Fl. Wolf Rottenberg bes.
4. Fl. Peter Christoph Timer bes.
5. Fl. Jüngen Dr. Hoffe
6. Fl. Nic. Klein, Fr. u. Gerichtsbürg, Peter Timer Testamentum
7. Alle Pflegsmänner, Bürger Lieut. Feldmarschall Dem Fach. von der Gemeinde zum Geschäft die Rechtsläge zu stiften zu schaffen
8. Clem. Dr. Inventar
9. Cantor Jenisch
10. Die assiner Fl. u. Gemeiner Bürgerschaft
11. Fl. Wolf Huber pfarrer wollen die Stiftung bedenken
12. Zum Goldenen Schwanen wollen die Stiftung bedenken
13. Clem. Dr. Inventar
14. Fl. D. Schenner sein Portrait von 11 Jahren
15. Fr. Anna Heinold soll 50 fl. vermachen
16. Fl. Herberwill auf die Quartiere ein Legat stiften
17. Fl. Klohis Hug Erbe soll nichts und die Personen die zur Stiftung 20000 fl. vermacht
18. Fl. D. Gabriel will sein natürl. Enkel u. Dienerin der Stiftung vermachen.
19. Fr. Derselben u. ihr Mann wollen auch etwas vermachen
20. Der Willem ihr gute Meinung für die Stiftung
21. Fl. Landberg verschreibt das Portrait von seinen Eltern
22. Fl. D. Stark u. der Gerichtsschreiberin wollen Copeien von Portrait des D. Luthers geben
23. Es soll auch der Zirkel mit Fl. Cassen ins Hospital kommen
24. Einbürger und Fremde Steiner sollen auch ins Hospital kommen und sich verbinden dazu wollen
25. Es soll auch kein Cursor-Geld werden, und sich die Amtsverwandten verbinden
26. Fl. Gaub will auch 100 fl. geben, Fl. Derfeldt & Oxor wollen noch auch vermachen
27. Fl. Schreiner will auch etwas vermachen

28. Der beyden Ober-Pflegen wollen ausführlich vorgetragen
29. Die alte Küchelmeis in der Pelzengasse wollen die Pflegen bedenken
30 Fallmerstor Grab x 1 Kor wollen 100 fl. vermacht
31. ~~Fl. Gottlemann~~ Verschiedene Gedanken über das Hospital
32. Frau Gartnerin Gegen Vorschlag als Pfründner im Hospital
33. Fl. Zuchs seel 600 fl. vermacht, die der Kasse noch nicht bezahlt sind
34. Fl. Lutz in der Fischergasse und Mostschäfe in Vorschlag wollen die Pflegen bedenken
35. Frau Geisshofer Wiedenwill ebenfalls vermachen
36. Extrag Testamente von Stadtlein
37. Stoltz von dem Pflegner Spitals Einrichtung
38. Stoltz von alt. Bauern
39. Nachricht vom Dreifaltigkeitshospital in Mainz
40 Cabalogg pictarum imaginum et aere incisarum von Medici
41. Einige Donationen zur Anatomie
42. Donationes variorum ad rem medicam.
43. Donationen zur Bibliothek
44. Donationen von allerley Naturgeschichte
45. Ein Geschenk von einem Fremden von 25 fl.

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main